



Attraktive Engagement-Angebote – so funktioniert's

Die **wahrgenommene Attraktivität** eines Engagement-Angebotes hängt immer mit der jeweiligen Zielgruppe und deren Interessen beziehungsweise Motiven für ehrenamtliches Engagement zusammen.



Vorüberlegungen

W-Fragen zur Erstellung eines Tätigkeitsprofils

- **Voraussetzungen** genannt
- **Rahmenbedingungen** festgelegt (Zeit & Umfang, Ort, Dauer, Arbeitsmittel, Leistungen, Erwartungen, Ansprechpartner/in, Versicherung, Besonderheiten) und
- **Tätigkeit (Aufgabe)** definiert



Überschrift

Aussagekräftig und kreativ
emotionale Anfrage, Neugier wecken



Text

Inhaltliche Beschreibung

- Einleitung und Aufgabenbeschreibung als Fließtext
- Sensibilisierung für ein bestimmtes Engagementfeld, Zielgruppenorientierung, Adjektive (beschreibende Wortwahl)
- Eckdaten (Rahmenbedingungen/Voraussetzungen) als Stichpunkte



Faktoren für die Attraktivität von ehrenamtlichen Gesuchen



Hohes Wirksamkeitsgefühl

Der/Die Freiwillige sieht und spürt, dass die Tätigkeit eine Wirkung hat



Besondere Zielgruppen

bspw. Kinder, Senioren, Menschen mit Einschränkungen, Menschen mit Migrationshintergrund, Familien, Kranke,



Lernmöglichkeiten für Freiwillige



Grad der Selbstorganisation, Verantwortung und Selbstbestimmung



Öffentlichkeitswirksamkeit des Angebotes: Innovations- und Seltenheitswert



Gute, strukturierte und verbindliche Begleitung



Guter Ruf der Einrichtung / der Organisation / des Projektes



Möglichkeiten mit anderen Freiwilligen zusammen zu arbeiten oder in Kontakt zu kommen

